

408488-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Werbe- und Marketingdienstleistungen – Markenstrategie, Kommunikation und Website (07/MA/2026)

OJ S 113/2026 15/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: IKK classic

E-Mail: vergabestelle@ikk-classic.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Markenstrategie, Kommunikation und Website (07/MA/2026)

Beschreibung: Im Rahmen der laufenden externen und internen Kommunikation schreibt die Auftraggeberin die strategische Beratung, Konzeption, Umsetzung und Weiterentwicklung ihrer internen und externen Aktivitäten im Content-Marketing und der Unternehmenskommunikation sowie die technische Betreuung ihrer externen Kommunikationskanäle (Website, Newsletter, Social Media) in drei Losen aus. Los 1: „Agentur für Strategie, Kommunikation, Content und Kreation“ Los 2: „Social-Media-Agentur“ Los 3: „Agentur für Website, Development & Tech“ Die Auftraggeberin schließt für jedes Lose eine Rahmenvereinbarung mit einem Auftragnehmer ab.

Kennung des Verfahrens: 7f5ab070-c8e3-43a0-b8e2-b4f0aef22562

Interne Kennung: 07/MA/2026

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79340000 Werbe- und Marketingdienstleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72413000 Website-Gestaltung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Zusätzliche Angaben: >> Die Verfahrenssprache ist deutsch. >> Es gilt deutsches Recht. >> Rechtsform der Teilnehmer-/Bietergemeinschaft, an die der Auftrag

vergeben wird: Ein Teilnahmeantrag der Teilnehmer-/Bietergemeinschaften findet nur dann Berücksichtigung, wenn in dem Teilnahmeantrag jeweils alle Mitglieder genannt sind u. ein Mitglied als bevollmächtigter Vertreter für den Abschluss u. die Durchführung des Vertrags benannt ist. Außerdem müssen sich die Mitglieder der Teilnehmer-/Bietergemeinschaft für alle im Zusammenhang mit diesem Vertrag stehenden Verbindlichkeiten zur gesamtschuldnerischen Haftung verpflichten. Das Formblatt "Erklärung der Teilnehmergemeinschaft" ist in dem Fall dem Teilnahmeantrag ausgefüllt u. unterzeichnet beizufügen. Teilnehmer-/Bietergemeinschaften haben die "Eigenerklärung Umsatz", die "Eigenerklärung zu vorhandenen Referenzen" und die "Eigenerklärung zu Ausschlussgründen" dem Angebot für jedes Mitglied der Teilnehmer-/Bietergemeinschaft gesondert beizufügen. >> Für Unterauftragnehmer sind die "Eigenerklärung Umsatz" und/oder "Eigenerklärung zu vorhandenen Referenzen" nur dann mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen, wenn sich der Teilnehmer gemäß § 47 VgV der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit oder der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Unterauftragnehmers bedient (Eignungsleihe). In diesem Fall ist mit dem Teilnahmeantrag eine Verpflichtungserklärung dieses Unterauftragnehmers darüber abzugeben, dass sich dieser gegenüber der Auftraggeberin verpflichtet, im Fall der Auftragsvergabe an den Bieter, dem Bieter mit den Fähigkeiten (Mittel/Kapazitäten) des Unterauftragnehmers zur Verfügung zu stehen ("Verpflichtungserklärung Unter-AN nach § 47 VgV"). Gleichzeitig ist eine Erklärung dieses Unterauftragnehmers darüber vorzulegen, dass auf ihn bezogen keine Ausschlussgründe insbesondere nach §§ 123, 124 GWB vorliegen („Eigenerklärung zu Ausschlussgründen Unter-AN“). >> Für andere Unterauftragnehmer sind die geforderten Erklärungen/ Nachweise nur auf Verlangen der Auftraggeberin vorzulegen. Auf Verlangen der Auftraggeberin ist eine Verpflichtungserklärung nach § 36 Absatz 1 VgV vorzulegen, in der sich das andere Unternehmen (Unterauftragnehmer) verpflichtet, im Fall der Auftragsvergabe an den Bieter, dem Bieter mit den Fähigkeiten des Unterauftragnehmers tatsächlich zur Verfügung zu stehen („Verpflichtungserklärung Unter-AN nach § 36 VgV“). Gleichzeitig ist eine Erklärung dieses Unterauftragnehmers darüber vorzulegen, dass auf ihn bezogen keine Ausschlussgründe insbesondere nach §§ 123, 124 GWB vorliegen („Eigenerklärung zu Ausschlussgründen Unter-AN“). >> Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Erklärungen vorzulegen: > Die Vergabestelle holt für den Bieter, der im Rahmen des Vergabeverfahrens den Zuschlag erhalten soll, vor der Zuschlagsentscheidung eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt gemäß WRegG ein. Die für die Abfrage notwendigen Daten sind vom Teilnehmer anzugeben. > Als öffentlicher Auftraggeber hat sich die Vergabestelle durch die Eigenerklärung EU-Sanktionspaket (39) vom Teilnehmer bestätigen zu lassen und sicherzustellen, dass an der Vertragserfüllung keine Personen, Organisationen oder Einrichtungen beteiligt sind, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift nach Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr.833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 aufweisen. Mit dem Teilnahmeantrag ist folgendes einzureichen: > Für Lose 1, 2 und 3: Eigenerklärung Referenzen und PDF-Präsentation zu jeder Referenz (siehe Teilnahmebedingungen Ziffer 3) > Für Lose 1, 2 und 3: Eigenerklärung zum Kernteam und Einreichung eines Kurzprofils für alle Mitglieder des Kernteams (siehe Teilnahmebedingungen Ziffer 4) > Für Lose 1, 2 und 3: Kurzkonzept zur Qualitätssicherung in der Zusammenarbeit mit Kunden und Auftraggebern sowie Organigramm (siehe Teilnahmebedingungen Ziffer 5)

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

5. Los**5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Los 1 - Agentur für Strategie, Kommunikation,

Beschreibung: Los 1 - Agentur für Strategie, Kommunikation, Content und Kreation Die Rahmenvereinbarung umfasst folgende Leistungen: Konzept-, Strategie-, Beratungs-, Kreativ-, Ausführungs- und Umsetzungsleistungen inkl. Produktionsbetreuung sowie Monitoring und Reporting für überregionale, kanalübergreifende und zielgerichtete Kommunikationsmaßnahmen (online/digital und offline/klassisch). Die Leistungen umfassen auch interne und/oder externe Maßnahmen der (politischen) Unternehmenskommunikation, PR, Krisenkommunikation, Reputation Management inkl. Zusammenarbeit mit Meinungsforschungsinstituten sowie die Konzeption und Beauftragung von Umfragen/Studien. Eine Abrufverpflichtung der Auftraggeberin aus der Rahmenvereinbarung besteht nicht, d. h., die Auftraggeberin ist nicht verpflichtet, sämtliche oder einen bestimmten Anteil oder eine bestimmte Mindestmenge der in der Leistungsbeschreibung vorgesehenen Leistungen abzurufen. Bei Angaben zur Anzahl, die als Kalkulationsgrundlage im Preisblatt (80) gekennzeichnet sind, handelt es sich ausdrücklich nicht um eine garantierte Abnahmemenge. Verbindliche Umsatzvolumen werden nicht garantiert. Hinsichtlich aller Angaben zum

Leistungsumfang handelt es sich um derzeitige Planungen/Schätzungen. Die tatsächlichen Leistungen können aufgrund veränderlicher Situationen u. a. im Bereich der Haushalts- und Budgetplanungen sowie Prioritätenplanungen abweichen. Die absolute Höchstabnahmemenge übersteigt die im Preisblatt angegebenen Schätzmengen maximal um 50 %.
Bewerbereignung/-beschränkung Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: 1. Darstellung von zwei Referenzprojekten hinsichtlich der Vergleichbarkeit mit dem ausgeschriebenen Auftrag nach Art, Umfang und Schwierigkeitsgrad sowie anhand weiterer Bewertungskriterien (max. 120 Punkte) 2.1 Teamaufstellung – Berufserfahrung und Erfüllung der Anforderungen für das jeweilige Profil (max. 100 Punkte) 2.2 Teamaufstellung – Deckung mit den vorgestellten Referenzprojekten (max. 20 Punkte) 3. Kurzkonzept zur Qualitätssicherung in der Zusammenarbeit mit Kunden und Auftraggebern sowie Organigramm (max. 40 Punkte)
Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79340000 Werbe- und Marketingdienstleistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2027

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Auftraggeberin hat die Möglichkeit, bis drei Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit durch schriftliche Erklärung dem Auftragnehmer gegenüber den Vertrag um jeweils weitere zwölf Monate zu verlängern, längstens jedoch bis zum 30.06.2033.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Für Lose 1, 2 und 3: Der Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024 und 2025), bzw. der Umsatz, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung übereinstimmen oder vergleichbar sind.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderungen für Lose 1, 2 und 3: > Es sind mindestens zwei Referenzprojekte in Form umfassender Fallbeispiele aus den letzten drei Jahren (06/2023 bis 06/2026) anzugeben, bei denen im Rahmen einer umfassenden Content-Betreuung eines Auftraggebers Leistungen, die nach Art, Umfang und Schwierigkeitsgrad mit dem ausgeschriebenen Auftrag (= Auftragsgegenstand gemäß Leistungsbeschreibung) vergleichbar sind, ausgeführt wurden. > Als Referenzen entsprechend der Mindestanforderungen zählen nicht Einzelmaßnahmen, wie z. B. einzelne Werbemittel/Assets, oder nur Umsetzungen anhand eines einzelnen Kanals. > Die Dauer der jeweiligen Referenzprojekte muss mindestens drei Monate betragen. > In den anzugebenden Referenzprojekten ist zwingend nachzuweisen, dass pro Referenzprojekt mindestens ein Mitglied der für das Kernteam namentlich benannten festen Ansprechpartner mitgearbeitet hat (siehe Eigenerklärung Kernteam (41)).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden Mindestdeckungssummen: > Los 1: Mindestdeckungssummen - 2-fach maximiert für alle Schadensfälle eines Jahres - • Personenschäden 1.000.000 Euro • Sachschäden 1.000.000 Euro • Vermögensschäden 2.000.000 Euro • Schäden aus der Verletzung datenschutzrechtlicher Bestimmungen 1.000.000 Euro > Los 2: Mindestdeckungssummen - 2-fach maximiert für alle Schadensfälle eines Jahres - • Personenschäden 1.000.000 Euro • Sachschäden 1.000.000 Euro • Vermögensschäden 1.000.000 Euro • Schäden aus der Verletzung datenschutzrechtlicher Bestimmungen 1.000.000 Euro > Los 3: Mindestdeckungssummen - 2-fach maximiert für alle Schadensfälle eines Jahres - • Personenschäden 1.000.000 Euro • Sachschäden 1.000.000 Euro • Vermögensschäden 1.000.000 Euro • Schäden aus der Verletzung datenschutzrechtlicher Bestimmungen 1.000.000 Euro

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 2: Allgemeine Mindestanforderungen / Zertifizierungen für den IT- bzw. Rechenzentrumsbetrieb und bei der Verwendung von Cloud Services durch das Unternehmen und benannte Unterauftragnehmer müssen erfüllt werden. (siehe Eigenerklärung zur Informationssicherheit (63)) Los 3: Allgemeine Mindestanforderungen / Zertifizierungen für den IT- bzw. Rechenzentrumsbetrieb und bei der Verwendung von Cloud Services durch das Unternehmen und benannte Unterauftragnehmer müssen erfüllt werden. (siehe Eigenerklärung zur Informationssicherheit (64))

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: >> Auftragsverarbeitungsvereinbarung Sozialdaten – für Los 1 und Los 2 >> Auftragsverarbeitungsvereinbarung Sozialdaten mit

Zusatzvereinbarung Fernwartung – nur für Los 3 > Die Vereinbarung

Auftragsverarbeitungsvereinbarung Sozialdaten (60) regelt die Maßnahmen zum Schutz des Sozialgeheimnisses und der Sozialdaten im Sinne des § 35 SGB I oder anderer personenbezogener Daten bei der Datenverarbeitung im Auftrag unter Berücksichtigung des § 80 SGB X soweit Sozialdaten verarbeitet werden sowie des Art. 28 DSGVO. > Die Zusatzvereinbarung Fernwartung (60.5) regelt ergänzend zur Auftragsverarbeitungsvereinbarung den Schutz der Sozialdaten bei der Auftragsausführung unter besonderer Berücksichtigung des § 80 Abs. 5 SGB X i. V. m. § 80 Abs. 1, 2 und 4 SGB X sowie des Art. 28 DSGVO. > siehe Teilnahmebedingungen Ziffer 6 sowie Dokumente 60 mit Anlagen 60.1 - 60.5.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Qualität Leistungskonzepte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Präsentation im Verhandlungstermin

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/7f5ab070-c8e3-43a0-b8e2-b4f0aef22562

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe
Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 02/09/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/7f5ab070-c8e3-43a0-b8e2-b4f0aef22562

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: >> Es muss ein Kernteam mit festen

Ansprechpartnern zur Verfügung stellen werden, welches die festgelegten

Mindestanforderungen erfüllt. > Los 1: siehe Eigenerklärung Kernteam (41) und Anlage zur EE

Kernteam (41.1) > Los 2: siehe Eigenerklärung Kernteam (42) und Anlage zur EE Kernteam

(42.1) > Los 3: siehe Eigenerklärung Kernteam (43) und Anlage zur EE Kernteam (43.1) >>

Eigenerklärung zur „Technologie von L. Ron Hubbard“ (44) für die Lose 1, 2 und 3

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Möchte ein Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat, eine Verletzung der Bestimmungen über das Vergabeverfahren geltend machen, so hat es diese innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gegenüber der Auftraggeberin zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zu Angebotsabgabe der Auftraggeberin gegenüber gerügt werden. Teilt die Auftraggeberin dem Unternehmen mit, dass sie der Rüge nicht abhelfen werde, so kann das Unternehmen innerhalb von 15 Tagen nach Eingang dieser Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei dem Bundeskartellamt stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: IKK classic
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: IKK classic

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2 - Social-Media-Agentur

Beschreibung: Los 2 - Social-Media-Agentur Die Rahmenvereinbarung umfasst folgende Leistungen: Konzept-, Strategie-, Beratungs-, Kreativ-, Ausführungs- und Umsetzungsleistungen für organischen und bezahlten Content im Bereich Social Media in den zentralen, überregionalen Social-Media-Kanälen (siehe Ziffer 2.3.7 der Leistungsbeschreibung) inklusive Community-Management, Monitoring und Reporting. Eine Abrufverpflichtung der Auftraggeberin aus der jeweiligen Rahmenvereinbarung besteht nicht, d. h., die Auftraggeberin ist nicht verpflichtet, sämtliche oder einen bestimmten Anteil oder eine bestimmte Mindestmenge der in der Leistungsbeschreibung vorgesehenen Leistungen abzurufen. Bei Angaben zur Anzahl, die als Kalkulationsgrundlage im Preisblatt (80) gekennzeichnet sind, handelt es sich ausdrücklich nicht um eine garantierte Abnahmemenge. Verbindliche Umsatzvolumen werden nicht garantiert. Hinsichtlich aller Angaben zum Leistungsumfang handelt es sich um derzeitige Planungen/Schätzungen. Die tatsächlichen Leistungen können aufgrund veränderlicher Situationen u. a. im Bereich der Haushalts- und Budgetplanungen sowie Prioritätenplanungen abweichen. Die absolute Höchstabnahmemenge übersteigt die im Preisblatt angegebenen Schätzmengen maximal um 50 %.
Bewerbereignung/-beschränkung Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: 1. Darstellung von zwei Referenzprojekten hinsichtlich der Vergleichbarkeit mit dem ausgeschriebenen Auftrag nach Art, Umfang und Schwierigkeitsgrad sowie anhand weiterer Bewertungskriterien (max. 120 Punkte) 2.1 Teamaufstellung – Berufserfahrung und Erfüllung der Anforderungen für das jeweilige Profil (max. 100 Punkte) 2.2 Teamaufstellung – Deckung mit den vorgestellten Referenzprojekten (max. 20 Punkte) 3. Kurzkonzept zur Qualitätssicherung in der Zusammenarbeit mit Kunden und Auftraggebern sowie Organigramm (max. 40 Punkte)
Interne Kennung: 0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79340000 Werbe- und Marketingdienstleistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2027

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Auftraggeberin hat die Möglichkeit, bis drei Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit durch schriftliche Erklärung dem Auftragnehmer gegenüber den Vertrag um jeweils weitere zwölf Monate zu verlängern, längstens jedoch bis zum 30.06.2033.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Für Lose 1, 2 und 3: Der Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024 und 2025), bzw. der Umsatz, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung übereinstimmen oder vergleichbar sind.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderungen für Lose 1, 2 und 3: > Es sind mindestens zwei Referenzprojekte in Form umfassender Fallbeispiele aus den letzten drei Jahren (06/2023 bis 06/2026) anzugeben, bei denen im Rahmen einer umfassenden Content-Betreuung eines Auftraggebers Leistungen, die nach Art, Umfang und Schwierigkeitsgrad mit dem ausgeschriebenen Auftrag (= Auftragsgegenstand gemäß Leistungsbeschreibung) vergleichbar sind, ausgeführt wurden. > Als Referenzen entsprechend der Mindestanforderungen zählen nicht Einzelmaßnahmen, wie z. B. einzelne Werbemittel/Assets, oder nur Umsetzungen anhand eines einzelnen Kanals. > Die Dauer der jeweiligen Referenzprojekte muss mindestens drei Monate betragen. > In den anzugebenden Referenzprojekten ist zwingend nachzuweisen, dass pro Referenzprojekt mindestens ein Mitglied der für das Kernteam namentlich benannten festen Ansprechpartner mitgearbeitet hat (siehe Eigenerklärung Kernteam (41).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden Mindestdeckungssummen: > Los 1: Mindestdeckungssummen - 2-fach maximiert für alle Schadensfälle eines Jahres - • Personenschäden 1.000.000 Euro • Sachschäden 1.000.000 Euro • Vermögensschäden 2.000.000 Euro • Schäden aus der Verletzung datenschutzrechtlicher Bestimmungen 1.000.000 Euro > Los 2: Mindestdeckungssummen - 2-fach maximiert für alle Schadensfälle eines Jahres - • Personenschäden 1.000.000 Euro • Sachschäden 1.000.000 Euro • Vermögensschäden 1.000.000 Euro • Schäden aus der Verletzung datenschutzrechtlicher Bestimmungen 1.000.000 Euro > Los 3: Mindestdeckungssummen - 2-fach maximiert für alle Schadensfälle eines Jahres - • Personenschäden 1.000.000 Euro • Sachschäden 1.000.000 Euro • Vermögensschäden 1.000.000 Euro • Schäden aus der Verletzung datenschutzrechtlicher Bestimmungen 1.000.000 Euro

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 2: Allgemeine Mindestanforderungen / Zertifizierungen für den IT- bzw. Rechenzentrumsbetrieb und bei der Verwendung von Cloud Services durch das Unternehmen und benannte Unterauftragnehmer müssen erfüllt werden. (siehe Eigenerklärung zur Informationssicherheit (63))

Los 3: Allgemeine Mindestanforderungen / Zertifizierungen für den IT- bzw. Rechenzentrumsbetrieb und bei der Verwendung von Cloud Services durch das Unternehmen und benannte Unterauftragnehmer müssen erfüllt werden. (siehe Eigenerklärung zur Informationssicherheit (64))

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: >> Auftragsverarbeitungsvereinbarung Sozialdaten – für Los 1 und Los 2 >> Auftragsverarbeitungsvereinbarung Sozialdaten mit Zusatzvereinbarung Fernwartung – nur für Los 3 > Die Vereinbarung Auftragsverarbeitungsvereinbarung Sozialdaten (60) regelt die Maßnahmen zum Schutz des Sozialgeheimnisses und der Sozialdaten im Sinne des § 35 SGB I oder anderer personenbezogener Daten bei der Datenverarbeitung im Auftrag unter Berücksichtigung des § 80 SGB X soweit Sozialdaten verarbeitet werden sowie des Art. 28 DSGVO. > Die Zusatzvereinbarung Fernwartung (60.5) regelt ergänzend zur Auftragsverarbeitungsvereinbarung den Schutz der Sozialdaten bei der Auftragsausführung unter besonderer Berücksichtigung des § 80 Abs. 5 SGB X i. V. m. § 80 Abs. 1, 2 und 4 SGB X sowie des Art. 28 DSGVO. > siehe Teilnahmebedingungen Ziffer 6 sowie Dokumente 60 mit Anlagen 60.1 - 60.5.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Qualität Leistungskonzepte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Präsentation im Verhandlungstermin

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/7f5ab070-c8e3-43a0-b8e2-b4f0aef22562

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 02/09/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/7f5ab070-c8e3-43a0-b8e2-b4f0aef22562

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: >> Es muss ein Kernteam mit festen Ansprechpartnern zur Verfügung stellen werden, welches die festgelegten

Mindestanforderungen erfüllt. > Los 1: siehe Eigenerklärung Kernteam (41) und Anlage zur EE

Kernteam (41.1) > Los 2: siehe Eigenerklärung Kernteam (42) und Anlage zur EE Kernteam

(42.1) > Los 3: siehe Eigenerklärung Kernteam (43) und Anlage zur EE Kernteam (43.1) >>

Eigenerklärung zur „Technologie von L. Ron Hubbard“ (44) für die Lose 1, 2 und 3

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Möchte ein Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat, eine Verletzung der Bestimmungen über das Vergabeverfahren geltend machen, so hat es diese innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gegenüber der Auftraggeberin zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zu Angebotsabgabe der Auftraggeberin gegenüber gerügt werden. Teilt die Auftraggeberin dem Unternehmen mit, dass sie der Rüge nicht abhelfen werde, so kann das Unternehmen innerhalb von 15 Tagen nach Eingang dieser Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei dem Bundeskartellamt stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: IKK classic

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: IKK classic

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 3 - Agentur für Website, Development & Tech

Beschreibung: Los 3 - Agentur für Website, Development & Tech Die Rahmenvereinbarung umfasst folgende Leistungen: Laufender Betrieb, Betreuung, Pflege, Ausbau und technische Weiterentwicklung der Website ikk-classic.de und des Tech-Stacks/der Tool-Landschaft inkl. technischer Dokumentation. Das Hosting der Website ist nicht Gegenstand dieser Ausschreibung. Der Auftragnehmer hat mit dem Dienstleister für das Webhosting zusammenzuarbeiten. Eine Abrufverpflichtung der Auftraggeberin aus der jeweiligen Rahmenvereinbarung besteht nicht, d. h., die Auftraggeberin ist nicht verpflichtet, sämtliche oder einen bestimmten Anteil oder eine bestimmte Mindestmenge der in der Leistungsbeschreibung vorgesehenen Leistungen abzurufen. Bei Angaben zur Anzahl, die als Kalkulationsgrundlage im Preisblatt (80) gekennzeichnet sind, handelt es sich ausdrücklich nicht um eine garantierte Abnahmemenge. Verbindliche Umsatzvolumen werden nicht garantiert. Hinsichtlich aller Angaben zum Leistungsumfang handelt es sich um derzeitige Planungen/Schätzungen. Die tatsächlichen Leistungen können aufgrund veränderlicher Situationen u. a. im Bereich der Haushalts- und Budgetplanungen sowie Prioritätenplanungen abweichen. Die absolute Höchstabnahmemenge übersteigt die im Preisblatt angegebenen Schätzmengen maximal um 50 %.
Bewerbereignung/-beschränkung Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: 1. Darstellung von zwei Referenzprojekten hinsichtlich der Vergleichbarkeit mit dem ausgeschriebenen Auftrag nach Art, Umfang und Schwierigkeitsgrad sowie anhand weiterer Bewertungskriterien (max. 120 Punkte) 2.1 Teamaufstellung – Berufserfahrung und Erfüllung der Anforderungen für das jeweilige Profil (max. 100 Punkte) 2.2 Teamaufstellung – Deckung mit den vorgestellten Referenzprojekten (max. 20 Punkte) 3. Kurzkonzept zur Qualitätssicherung in der Zusammenarbeit mit Kunden und Auftraggebern sowie Organigramm (max. 40 Punkte)

Interne Kennung: 0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72413000 Website-Gestaltung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2027

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Auftraggeberin hat die Möglichkeit, bis drei Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit durch schriftliche Erklärung dem Auftragnehmer gegenüber den Vertrag um jeweils weitere zwölf Monate zu verlängern, längstens jedoch bis zum 30.06.2033.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Für Lose 1, 2 und 3: Der Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024 und 2025), bzw. der Umsatz, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung übereinstimmen oder vergleichbar sind.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderungen für Lose 1, 2 und 3: > Es sind mindestens zwei Referenzprojekte in Form umfassender Fallbeispiele aus den letzten drei Jahren (06/2023 bis 06/2026) anzugeben, bei denen im Rahmen einer umfassenden Content-Betreuung eines Auftraggebers Leistungen, die nach Art, Umfang und Schwierigkeitsgrad mit dem ausgeschriebenen Auftrag (= Auftragsgegenstand gemäß Leistungsbeschreibung) vergleichbar sind, ausgeführt wurden. > Als Referenzen entsprechend der Mindestanforderungen zählen nicht Einzelmaßnahmen, wie z. B. einzelne Werbemittel/Assets, oder nur Umsetzungen anhand eines einzelnen Kanals. > Die Dauer der jeweiligen Referenzprojekte muss mindestens drei Monate betragen. > In den anzugebenden Referenzprojekten ist zwingend nachzuweisen, dass pro Referenzprojekt mindestens ein Mitglied der für das Kernteam namentlich benannten festen Ansprechpartner mitgearbeitet hat (siehe Eigenerklärung Kernteam (41)).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden

Mindestdeckungssummen: > Los 1: Mindestdeckungssummen - 2-fach maximiert für alle Schadensfälle eines Jahres - • Personenschäden 1.000.000 Euro • Sachschäden 1.000.000 Euro • Vermögensschäden 2.000.000 Euro • Schäden aus der Verletzung

datenschutzrechtlicher Bestimmungen 1.000.000 Euro > Los 2: Mindestdeckungssummen - 2-fach maximiert für alle Schadensfälle eines Jahres - • Personenschäden 1.000.000 Euro • Sachschäden 1.000.000 Euro • Vermögensschäden 1.000.000 Euro • Schäden aus der Verletzung datenschutzrechtlicher Bestimmungen 1.000.000 Euro > Los 3:

Mindestdeckungssummen - 2-fach maximiert für alle Schadensfälle eines Jahres - • Personenschäden 1.000.000 Euro • Sachschäden 1.000.000 Euro • Vermögensschäden 1.000.000 Euro • Schäden aus der Verletzung datenschutzrechtlicher Bestimmungen 1.000.000 Euro

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 2: Allgemeine Mindestanforderungen /

Zertifizierungen für den IT- bzw. Rechenzentrumsbetrieb und bei der Verwendung von Cloud Services durch das Unternehmen und benannte Unterauftragnehmer müssen erfüllt werden.

(siehe Eigenerklärung zur Informationssicherheit (63)) Los 3: Allgemeine

Mindestanforderungen / Zertifizierungen für den IT- bzw. Rechenzentrumsbetrieb und bei der Verwendung von Cloud Services durch das Unternehmen und benannte Unterauftragnehmer müssen erfüllt werden. (siehe Eigenerklärung zur Informationssicherheit (64))

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: >> Auftragsverarbeitungsvereinbarung Sozialdaten – für Los 1 und Los 2 >> Auftragsverarbeitungsvereinbarung Sozialdaten mit

Zusatzvereinbarung Fernwartung – nur für Los 3 > Die Vereinbarung

Auftragsverarbeitungsvereinbarung Sozialdaten (60) regelt die Maßnahmen zum Schutz des Sozialgeheimnisses und der Sozialdaten im Sinne des § 35 SGB I oder anderer

personenbezogener Daten bei der Datenverarbeitung im Auftrag unter Berücksichtigung des § 80 SGB X soweit Sozialdaten verarbeitet werden sowie des Art. 28 DSGVO. > Die

Zusatzvereinbarung Fernwartung (60.5) regelt ergänzend zur

Auftragsverarbeitungsvereinbarung den Schutz der Sozialdaten bei der Auftragsausführung

unter besonderer Berücksichtigung des § 80 Abs. 5 SGB X i. V. m. § 80 Abs. 1, 2 und 4 SGB

X sowie des Art. 28 DSGVO. > siehe Teilnahmebedingungen Ziffer 6 sowie Dokumente 60 mit Anlagen 60.1 - 60.5.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Qualität Leistungskonzepte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Präsentation im Verhandlungstermin

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/7f5ab070-c8e3-43a0-b8e2-b4f0aef22562

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 02/09 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/7f5ab070-c8e3-43a0-b8e2-b4f0aef22562

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: >> Es muss ein Kernteam mit festen Ansprechpartnern zur Verfügung stellen werden, welches die festgelegten

Mindestanforderungen erfüllt. > Los 1: siehe Eigenerklärung Kernteam (41) und Anlage zur EE Kernteam (41.1) > Los 2: siehe Eigenerklärung Kernteam (42) und Anlage zur EE Kernteam (42.1) > Los 3: siehe Eigenerklärung Kernteam (43) und Anlage zur EE Kernteam (43.1) >> Eigenerklärung zur „Technologie von L. Ron Hubbard“ (44) für die Lose 1, 2 und 3
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Möchte ein Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat, eine Verletzung der Bestimmungen über das Vergabeverfahren geltend machen, so hat es diese innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gegenüber der Auftraggeberin zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zu Angebotsabgabe der Auftraggeberin gegenüber gerügt werden. Teilt die Auftraggeberin dem Unternehmen mit, dass sie der Rüge nicht abhelfen werde, so kann das Unternehmen innerhalb von 15 Tagen nach Eingang dieser Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei dem Bundeskartellamt stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: IKK classic

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: IKK classic

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: IKK classic

Registrierungsnummer: 8060

Postanschrift: Mittelhäuser Straße 68

Stadt: Erfurt

Postleitzahl: 99089

Land, Gliederung (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@ikk-classic.de

Telefon: +49 3617479-226014

Internetadresse: <https://www.ikk-classic.de/vergabe>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: bafe15f7-c776-4135-a849-d63e3845e7c6
Postanschrift: Villemomblerstraße 76
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53123
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7f5ab070-c8e3-43a0-b8e2-b4f0aef22562 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/06/2026 13:47:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 408488-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 113/2026

Datum der Veröffentlichung: 15/06/2026